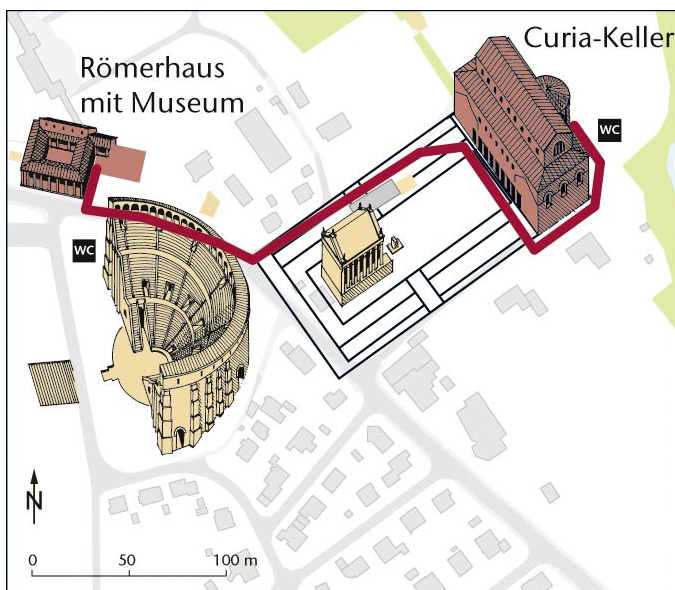


SCHERBENPUZZLE

In der Umgebung von Augusta Raurica ist der Boden sehr lehmhaltig. Das nutzten die Römer. Ihr Geschirr bestand zum grössten Teil aus gebranntem Ton. In der Römerstadt findet man auch heute noch bei Ausgrabungen viele Scherben. Aufgrund der archäologischen Auswertung dieser Scherbenfunde kennt man die gängigen Formen. Es ist jedoch selten, dass man ganze Gefässe zusammensetzen kann und anschliessend für das Museum restauriert. Die meisten Scherben werden nach dem Kleben wieder auseinander genommen und in Depots aufbewahrt.

Ein Töpfer hat nun für diesen Workshop Gefässe nach römischem Vorbild nachgebildet. Die Scherben davon stehen im Curiakeller zur Verfügung. Maximum **25 Kinder**. Dauer ca. **1 Stunde**.



Vorgehen

- ⇒ **Schlüssel an der Museumskasse abholen** (Depot CHF 20.-).
- ⇒ **Im Curiakeller** finden Sie im Schrank VI vier Kisten mit Scherben und Klebstreifen. Teilen Sie die Klasse in vier Gruppen ein. Für jede Gruppe gibt es eine Kiste mit Teilen für einen Krug, zwei flache Platten, zwei Töpfe mit Rillen und einen Trinkbecher. **Es ist wichtig, dass die Inhalte der Kisten nicht vermischt werden.**
- ⇒ **Beim Kleben** muss man das Tesaband gut anpressen, damit es hält. Da man bei den antiken Scherben möglichst keine Leimrückstände will, brauchen die Restauratorinnen die gleichen Klebstreifen, bevor sie die Stücke endgültig mit Leim zusammenkleben.
- ⇒ **Am Schluss** müssen alle Scherben auseinander genommen werden und in die Kisten zurückgelegt werden. Für die Abfälle hat es bei den römischen Spielen in der Nähe des Brunnens einen Abfalleimer. Bringen Sie den Schlüssel bitte **sofort** zur Museumskasse.
- ⇒ **Zurück in der Schule** könnten Sie beispielsweise
 - im Zeichnen den Kindern eine Fotokopie mit gezeichneten Rand-Boden- und Wandscherben zum Ausschneiden geben. Nach dem Aufkleben auf ein Papier könnten die Scherben ergänzt werden, so dass daraus römisches Geschirr entsteht.
 - im Werken ein Gefäss modellieren (die römische Keramik ist nicht glasiert)